



Tagesbericht COVID-19

Datenstand: Samstag, 07.11.2020, 16:00

COVID-19-Fallzahlen Baden-Württemberg		
Bestätigte Fälle 99.043 (+2.447*)	Verstorbene** 2.110 (+4*)	Genesene*** 62.574 (+1.384*)
Geschätzter 4-Tages-R-Wert am 03.11.2020 1,05 (0,85 – 1,25)	Geschätzter 7-Tages-R-Wert am 02.11.2020 1,04 (0,93 - 1,17)	7-Tage-Inzidenz Baden-Württemberg 135,1
7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner – Anzahl betroffener Land- und Stadtkreise (N=44):		
> 35 - ≤ 50 0	> 50 - ≤ 100 12	> 100 32
Epidemiologische Lage nach §4 der RVO („Testverordnung Bund“) Derzeit betroffene Land- und Stadtkreise: alle		
Bewertung der epidemiologischen Lage des Ministeriums für Soziales und Integration und des Landesgesundheitsamtes		
Unter Berücksichtigung der Entwicklung der landesweiten Fallzahlen und dem Erreichen der Warnstufe in zahlreichen Kreisen, gilt die Pandemiestufe 3.		
Informationen zu den Pandemiestufen unter: Matrix Pandemiestufen		

*Änderung gegenüber dem Vortag; ** verstorben mit und an COVID-19; *** Schätzwert

Im vorliegenden Tagesbericht werden die landesweit einheitlich erfassten und an das RKI übermittelten Daten zu laborbestätigten COVID-19-Fällen dargestellt.

Beschreibung der Lage in Baden-Württemberg:

Seit der 41. KW steigt die Anzahl übermittelter Fälle an. Insgesamt wurden 99.043 laborbestätigte COVID-19-Fälle aus allen 44 Stadt- bzw. Landkreisen berichtet, darunter 2.110 Todesfälle. Die 7-Tage-Inzidenz ist landesweit auf 135,1 pro 100.000 Einwohner angestiegen. Alle 44 Stadt- und Landkreise liegen über dem Grenzwert von 50 gemeldeten Fällen pro 100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen (Abbildung 1).

Nach Daten des DIVI-Intensivregisters (www.intensivregister.de) von Krankenhaus-Standorten mit Intensivbetten zur Akutbehandlung sind mit Datenstand 07.11.2020, 16 Uhr 313 COVID-19-Fälle in Baden-Württemberg in intensivmedizinischer Behandlung, davon werden 172 (55 %) invasiv beatmet. Insgesamt sind derzeit 2.266 Intensivbetten von betreibbaren 3.028 Betten (75 %) belegt.

Tabelle 1: COVID-19, Anzahl Fälle, Todesfälle, Änderung zum Vortag und Fallzahl/100.000 Einwohner insgesamt sowie Fälle und Fallzahlen/100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen nach Meldekreis, Baden-Württemberg, Stand: 07.11.2020, 16:00 Uhr.

Meldelandkreis	Anzahl der übermittelten Fälle	Übermittelte Fälle Änderung zum 06.11.	Fallzahl pro 100.000 Einwohner*	Anzahl der Todesfälle**	Todesfälle* Änderung zum 06.11.	Anzahl der gemeldeten Fälle in den letzten 7 Tagen	7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner*
LK Alb-Donau-Kreis	1.948	(+ 51)	988,5	46	-	279	141,6
LK Biberach	1.365	(+ 38)	678,1	40	(+ 1)	180	89,4
LK Böblingen	4.371	(+ 86)	1.112,8	51	-	653	166,2
LK Bodenseekreis	1.000	-	459,8	8	-	175	80,5
LK Breisgau-Hochschwarzwald	2.526	(+ 36)	958,3	75	-	268	101,7
LK Calw	1.552	-	974,9	31	-	189	118,7
LK Emmendingen	1.511	(+ 48)	908,0	45	-	283	170,1
LK Enzkreis	1.854	(+ 51)	929,1	29	-	346	173,4
LK Esslingen	5.930	(+ 186)	1.108,4	135	-	820	153,3
LK Freudenstadt	1.040	(+ 24)	879,5	39	-	97	82,0
LK Göppingen	2.408	(+ 70)	932,8	45	(+ 1)	325	125,9
LK Heidenheim	1.146	(+ 70)	863,1	41	-	187	140,8
LK Heilbronn	2.790	(+ 143)	810,0	46	-	503	146,0
LK Hohenlohekreis	1.213	(+ 10)	1.076,7	48	-	125	111,0
LK Karlsruhe	3.341	(+ 101)	750,6	102	-	664	149,2
LK Konstanz	1.890	(+ 87)	660,1	19	-	386	134,8
LK Lörrach	1.838	(+ 86)	803,5	65	-	412	180,1
LK Ludwigsburg	6.309	(+ 142)	1.156,7	100	-	886	162,4
LK Main-Tauber-Kreis	951	-	718,3	12	-	73	55,1
LK Neckar-Odenwald-Kreis	981	(+ 30)	683,0	28	-	107	74,5
LK Ortenaukreis	3.608	(+ 128)	837,2	130	-	676	156,9
LK Ostalbkreis	2.914	(+ 31)	928,0	46	-	294	93,6
LK Rastatt	1.713	(+ 74)	740,2	20	-	225	97,2
LK Ravensburg	1.528	(+ 40)	535,3	7	-	211	73,9
LK Rems-Murr-Kreis	4.424	(+ 143)	1.035,5	104	-	706	165,2
LK Reutlingen	3.024	(+ 80)	1.053,5	87	(+ 1)	313	109,0
LK Rhein-Neckar-Kreis	3.696	(+ 48)	674,0	58	-	741	135,1
LK Rottweil	1.287	(+ 27)	920,1	26	-	190	135,8
LK Schwäbisch Hall	1.848	(+ 7)	939,2	67	-	184	93,5
LK Schwarzwald-Baar-Kreis	1.461	(+ 42)	687,5	37	-	281	132,2
LK Sigmaringen	1.200	(+ 17)	917,1	36	-	120	91,7
LK Tübingen	2.630	(+ 57)	1.150,1	68	-	333	145,6
LK Tuttlingen	1.073	(+ 32)	762,3	25	-	168	119,3
LK Waldshut	1.056	(+ 1)	617,5	35	-	184	107,6
LK Zollernalbkreis	1.938	(+ 28)	1.023,4	80	-	239	126,2
SK Baden-Baden	440	(+ 15)	797,3	20	-	34	61,6
SK Freiburg im Breisgau	2.221	(+ 30)	960,7	82	(+ 1)	227	98,2
SK Heidelberg	1.159	(+ 16)	717,7	8	-	214	132,5
SK Heilbronn	1.654	(+ 53)	1.306,6	22	-	298	235,4
SK Karlsruhe	2.051	(+ 70)	657,2	19	-	423	135,6
SK Mannheim	2.818	(+ 68)	907,1	17	-	465	149,7
SK Pforzheim	1.367	(+ 53)	1.085,3	11	-	316	250,9
SK Stuttgart	6.760	(+ 109)	1.063,0	88	-	992	156,0
SK Ulm	1.209	(+ 19)	953,5	12	-	200	157,7
Gesamtergebnis	99043	(+ 2447)	892,2	2110	(+ 4)	14992	135,1

* Bezugsgröße: Bevölkerungsstand am 31. Dezember 2019 (Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg);

** Fälle, die mit und an COVID-19 verstorben sind;

Weitere Informationen zur kartographischen Darstellung der kreisspezifischen Fälle/100.000 Einwohner finden Sie im Gesundheitsatlas Baden-Württemberg [hier](#), der kreisspezifischen Fälle/100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen [hier](#).

7-Tage-Inzidenz* der übermittelten COVID-19-Fälle nach Meldekreis

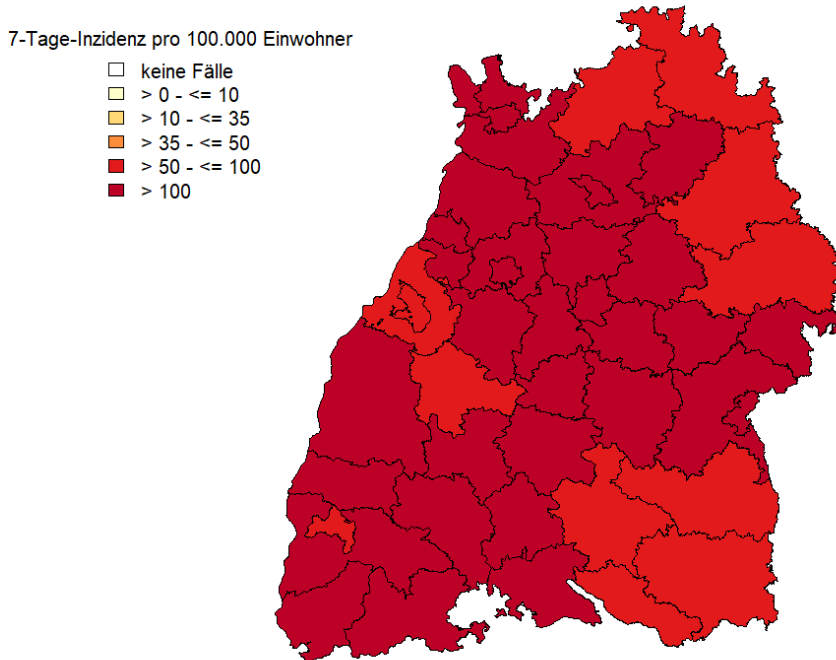


Abbildung 1: 7-Tage-Inzidenz der übermittelten Covid-19-Fälle pro 100.000 Einwohner nach Meldelandkreis, Baden-Württemberg, Stand: 07.11.2020, 16:00 Uhr.

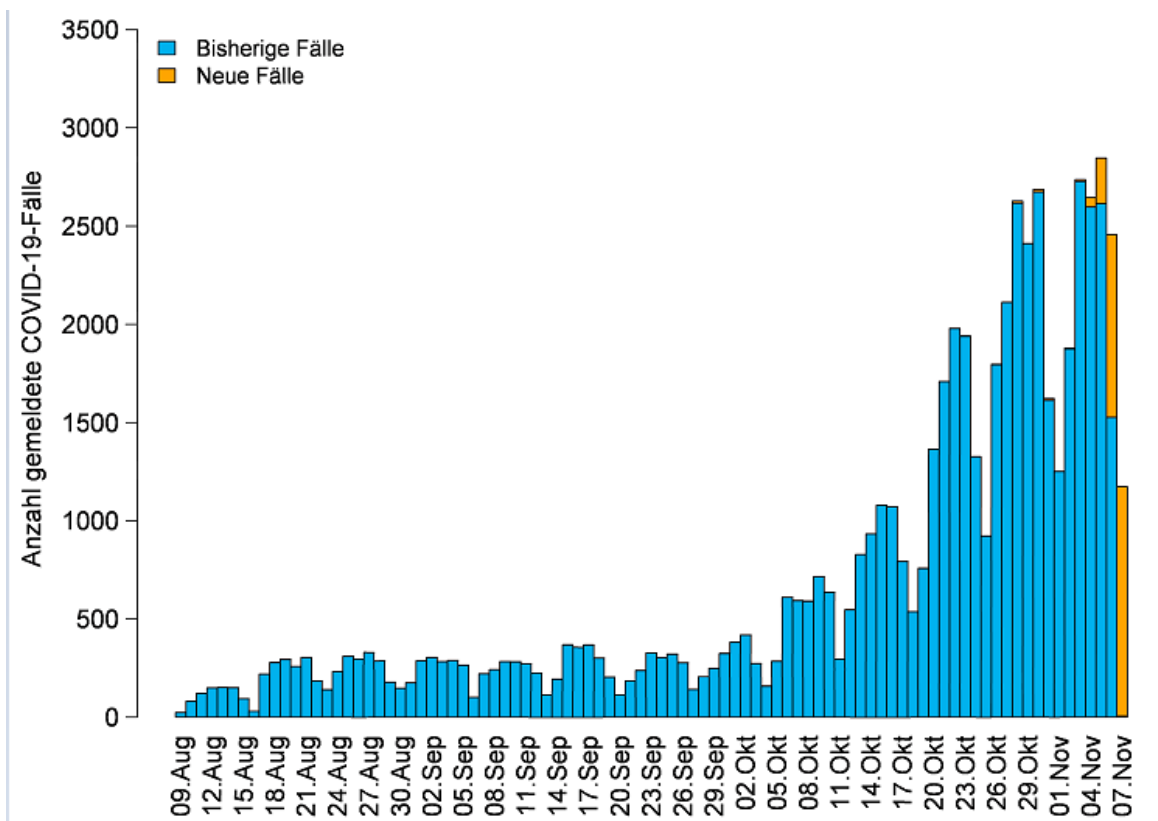


Abbildung 2: Anzahl der übermittelten COVID-19-Fälle nach Meldedatum (blau: bisherige Fälle; gelb: neu übermittelte Fälle), Baden-Württemberg, Stand: 07.11.2020, 16:00 Uhr.

Hinweis: Das Meldedatum entspricht dem Datum, an dem das jeweilige Gesundheitsamt vor Ort Kenntnis von einem positiven Laborbefund erhalten hat. Die Übermittlung an das Landesgesundheitsamt (LGA) erfolgt nicht immer am gleichen Tag.

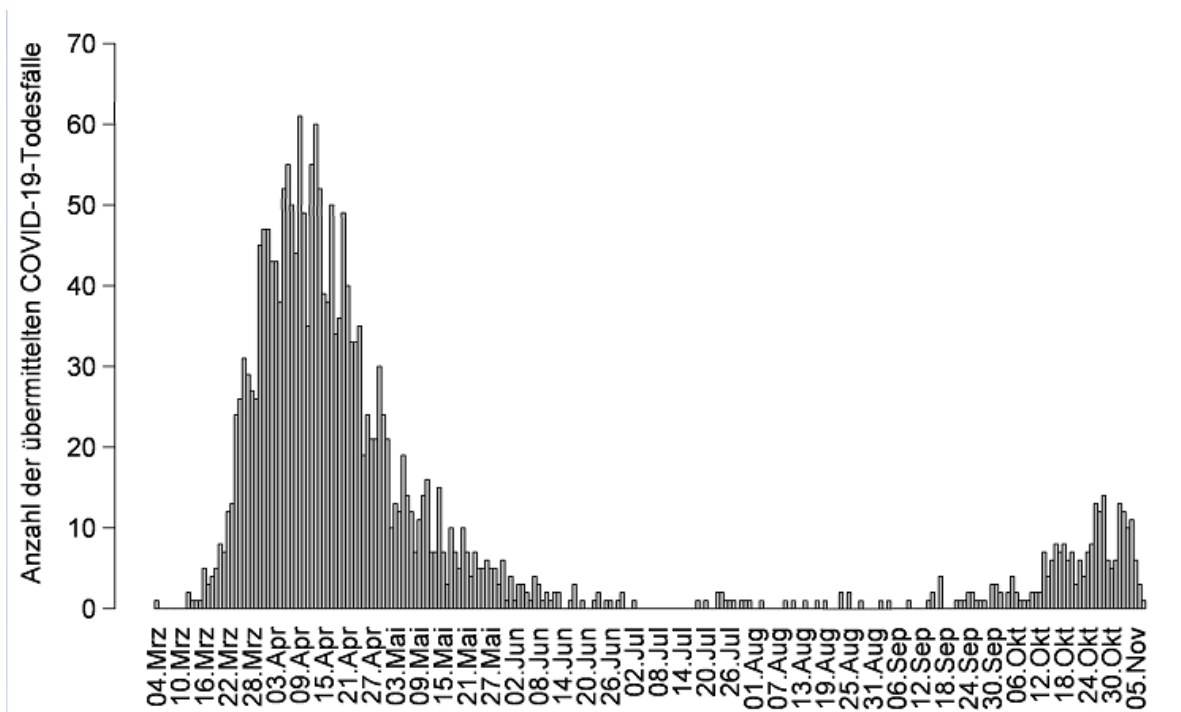


Abbildung 3: Anzahl der übermittelten Fälle, die mit und an COVID-19 verstorben sind, nach Sterbedatum, Baden-Württemberg, Stand: 07.11.2020, 16:00 Uhr.

Tabelle 1: Anzahl der übermittelten Fälle, die mit und an COVID-19 verstorben sind, nach Altersgruppe, Baden-Württemberg, Stand: 07.11.2020, 16:00 Uhr.

Altersgruppe	0-10	10-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70-79	80-89	90+
Anzahl der Verstorbenen	0	0	3	6	16	61	185	471	953	415

Effektive Reproduktionszahl (Stand: 07.11.2020)

Das Robert Koch-Institut (RKI) veröffentlichte am 07.11.2020 eine Schätzung der effektiven Reproduktionszahl R für die einzelnen Bundesländer auf der Basis eines Nowcasting (für eine detaillierte Beschreibung der Methodik siehe Epid. Bull. 17:

https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2020/17/Art_02.html).

Das sogenannte Nowcasting ist eine Methode um eine Schätzung des Verlaufs der Anzahl von bereits erfolgten COVID-19-Erkrankungsfällen in Deutschland unter Berücksichtigung des Diagnose-, Melde- und Übermittlungsverzugs zu erstellen. Die Reproduktionszahl R ist die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einer infizierten Person angesteckt werden. Diese lässt sich nicht anhand der Meldedaten errechnen, sondern nur durch statistische Verfahren schätzen. Hierfür wird die Anzahl der Neuerkrankungen innerhalb eines bestimmten Zeitraums hinzugezogen, um einen 4-Tages- und 7-Tages-Mittelwert zu bestimmen. Mit Datenstand 07.11.2020 wurde für den 03.11.2020 ein 4-Tages R-Wert von 1,05 mit einem 95%-Prädiktionsintervall von 0,85 – 1,25 für Baden-Württemberg errechnet. Der 7-Tages R-Wert, der aufgrund des längeren Zeitraums weniger tagesaktuellen Schwankungen unterliegt, wird für den Tag 02.11.2020 mit 1,04 und einem 95%-Prädiktionsintervall von 0,93 - 1,17 für Baden-Württemberg angegeben. Aufgrund des Melde- und Übermittlungsverzugs neuerkrankter Fälle sind aktuellere Schätzungen zu ungenau. Für eine Bewertung der Lage empfiehlt sich daher eine Betrachtung der Entwicklung der 4- und 7-Tages-Mittelwerte über mehrere Tage.

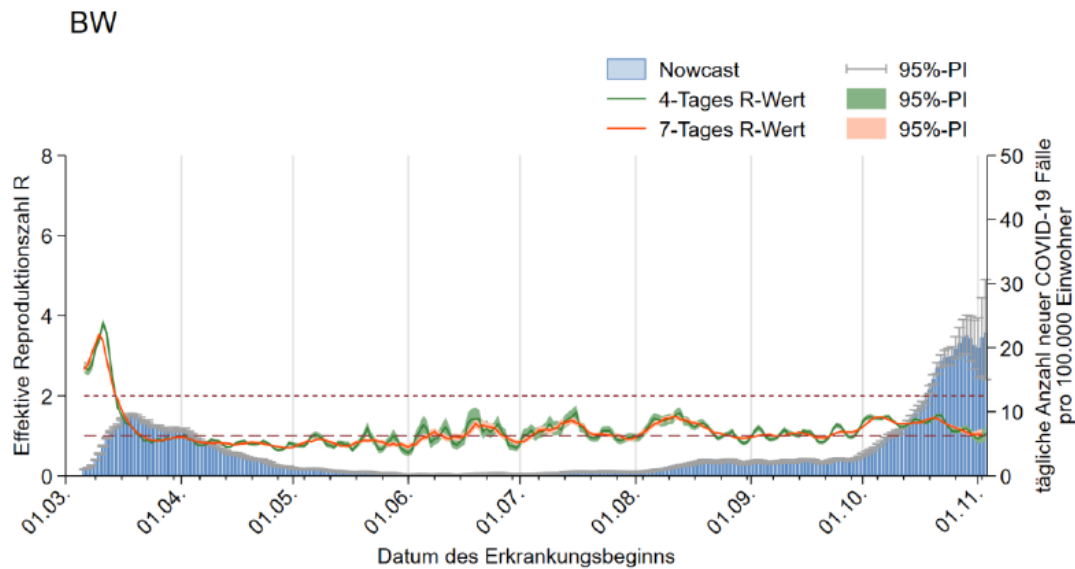


Abbildung 4: Schätzung des Verlaufs der Anzahl der COVID-19-Erkrankungsfälle (Nowcast) und der 4-Tages und 7-Tages R-Werte (effektive Reproduktionszahl) mit 95%-Prädiktionsintervall (95%-PI) in Baden-Württemberg; RKI Datenstand: 07.11.2020.

Hinweise zur Auswertung und Berichterstattung der COVID-19-Meldedaten

Nach der Meldung eines COVID-19-Falls an das zuständige Gesundheitsamt wird dieser Fall geprüft und anschließend an das Landesgesundheitsamt und von dort an das Robert Koch-Institut übermittelt. Das Meldedatum und das Übermittlungsdatum sind hierbei je nach Zeitpunkt der Meldung bzw. Übermittlung nicht immer identisch. Die Berechnung der 7-Tage-Inzidenz (Tabelle 1, Spalte „Anzahl der Fälle in den letzten 7 Tagen“) erfolgt auf Basis des Meldedatums, also des Datums, an dem das lokale Gesundheitsamt Kenntnis über den Fall erlangt und ihn elektronisch erfasst. Für die aktuelle 7-Tage-Inzidenz werden die Fälle mit Meldedatum der letzten 7 Tage inklusive des aktuellen Tages gezählt.

Die Differenz zum Vortag bezieht sich auf alle an das LGA neu übermittelten oder zurückgenommenen Fälle, die am Vortag zum Datenschluss noch nicht übermittelt waren, unabhängig von deren angegebenen Meldedatum.

Bis zum 30.09.2019 wurde in den Lage- bzw. Tagesberichten COVID-19 für die kreisbezogenen Inzidenzen der vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg veröffentlichte Bevölkerungsstand vom 30.06.2019 verwendet. Ab dem 01.10.2020 wird zur Berechnung der kreispezifischen Inzidenzen der neueste Bevölkerungsstand vom 31.12.2019 verwendet. Dadurch kann es zu geringfügigen Abweichungen bei den Ergebnissen kommen.

Wir bitten zu berücksichtigen, dass es zu Abweichungen zwischen den von den kommunalen Gesundheitsämtern herausgegebenen Zahlen und den vom LGA ausgewiesenen Fällen und errechneten Inzidenzen kommen kann. Gründe hierfür können zeitliche Verzögerungen zwischen dem Bekanntwerden neuer Fälle bei den Gesundheitsämtern und der Eingabe in die Meldesoftware mit anschließender Übermittlung an das Landesgesundheitsamt sein.

Neue Dokumente des RKI und anderer Behörden (Stand: 07.11.2020)

Keine

Aktualisierungen des RKI und anderer Behörden (Stand: 07.11.2020)

Keine

Anhang

Tabelle 2: COVID-19, Anzahl Fälle und Fallzahlen/100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen nach Meldekreis, Baden-Württemberg, Stand: 07.11.2020, 16:00 Uhr.

Meldelandkreis	Anzahl der gemeldeten Fälle in den letzten 7 Tagen	7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner*
SK Pforzheim	316	250.9
SK Heilbronn	298	235.4
LK Lörrach	412	180.1
LK Enzkreis	346	173.4
LK Emmendingen	283	170.1
LK Böblingen	653	166.2
LK Rems-Murr-Kreis	706	165.2
LK Ludwigsburg	886	162.4
SK Ulm	200	157.7
LK Ortenaukreis	676	156.9
SK Stuttgart	992	156
LK Esslingen	820	153.3
SK Mannheim	465	149.7
LK Karlsruhe	664	149.2
LK Heilbronn	503	146
LK Tübingen	333	145.6
LK Alb-Donau-Kreis	279	141.6
LK Heidenheim	187	140.8
LK Rottweil	190	135.8
SK Karlsruhe	423	135.6
LK Rhein-Neckar-Kreis	741	135.1
LK Konstanz	386	134.8
SK Heidelberg	214	132.5
LK Schwarzwald-Baar-Kreis	281	132.2
LK Zollernalbkreis	239	126.2
LK Göppingen	325	125.9
LK Tuttlingen	168	119.3
LK Calw	189	118.7
LK Hohenlohekreis	125	111
LK Reutlingen	313	109
LK Waldshut	184	107.6
LK Breisgau-Hochschwarzwald	268	101.7
SK Freiburg i. Breisgau	227	98.2
LK Rastatt	225	97.2
LK Ostalbkreis	294	93.6
LK Schwäbisch Hall	184	93.5
LK Sigmaringen	120	91.7
LK Biberach	180	89.4
LK Freudenstadt	97	82
LK Bodenseekreis	175	80.5
LK Neckar-Odenwald-Kreis	107	74.5
LK Ravensburg	211	73.9
SK Baden-Baden	34	61.6
LK Main-Tauber-Kreis	73	55.1
Gesamtergebnis	14992	135.1

* Bezugsgröße: Bevölkerungsstand am 31. Dezember 2019 (Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg)